

Ergebnisse der Jury vom 14.1.2026

Die Preise für „Exzellentes Handwerk“, dotiert mit 800 Euro, 600 Euro bzw. 400 Euro gehen an:

1. **Preis: Ellen Reinarz**, Die Schmuckschneiderin Verena Metzen, Köln
2. **Preis: Maria Etzbach**, Goldschmiede Ulrike Ullmann, Brühl
3. **Preis: Hannah Homberg**, Goldschmiede Palm, Bad Münstereifel

Der mit 700 Euro dotierte „Community Preis“ wird vor Ort in der KSK gelost und verkündet.

Mit einem Sonderpreis der Jury wurden bedacht:

Sara Helms	Goldschmiede Böcking, Köln	Sonderpreis der Kreissparkasse Köln
Paul Stolberg	Goldschmiede Barbara Friedländer, Köln	Sonderpreis der Handwerkskammer zu Köln
Annika Remy	Goldschmiede am Kirchplatz, Rose Nebel, Lindlar	Sonderpreis der Kreishandwerkerschaft Köln
Fabia Telkmann	Sotos Finest Goldschmiedekunst, Köln	Sonderpreis der Kreishandwerkerschaft Köln
Maria Etzbach	Goldschmiede Ulrike Ullmann, Brühl	Sonderpreis Festkomitee Kölner Karneval
Paula Linn Glaser	Goldschmiede Kälber, Erkelenz	Sonderpreis Straßen- und Tiefbauinnung Köln
Tim Luca Kleinoeder	Der Schmuckdoktor Brigitte Steinkamp, Köln	Sonderpreis Signal Iduna
Greta von Gersum	Zeichenakademie Hanau	Sonderpreis Goldschmiedeiinnung Köln
Katharina Jülich	Goldschmiede Willeke, Dortmund	Sonderpreis Fest in Gold e. V.
Mara Horst	Goldschmiede am Kirchplatz, Rose Nebel, Lindlar	Sonderpreis der Handwerkskammer zu Köln

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Sara Helms – 3. Ausbildungsjahr, **Goldschmiede Böcking, Köln**

Titel: **Hand in Hand**

Die miteinander verbundenen Figuren zeigen, wie eng die Menschen im Kölner Karneval zusammenstehen, vereint in der Liebe für ihre Stadt.

#festingold

#koelnerkarneval

Tanja Hertel – 2. Ausbildungsjahr, **Goldschmiede Hesse, Rhede**

Titel: **Kitsch op Kölsch**

Ein Statement für Nachhaltigkeit und eine Hommage an historische Mode: Alter Schmuck und alte Perlenketten werden zu neuem Leben erweckt. Eine Abkehr von Fast Fashion und trotz aller Ernsthaftigkeit ein Sinnbild für die Verspieltheit und Absurdität des Karnevals.

#festingold

#koelnerkarneval

Hannah Homberg, 1. Ausbildungsjahr, **Goldschmiede Palm, Bad Münstereifel**

Titel: **Kölle is a Puzzlespell**

Für mich ist der kölsche Gedanke ein Puzzle, Vielfalt und buntes Treiben bestimmen das Bild, aber nur gemeinsam stehen sie für Köln, Zusammenhalt und Stärke. Nichts anderes empfinde ich als richtig.

#festingold

#koelnerkarneval

Katharina Jülich, 3. Ausbildungsjahr, **Goldschmiede Willeke, Dortmund**

Titel: **Parade der Rettungskräfte**

Alaaf, mer don et för Kölle. Gemäß des Sessionsmotto 2026 möchte ich die Menschen in den Vordergrund stellen, die am meisten für Köln tun. Da ich aber auch ein Zeichen für den Karneval in anderen Städten setzen möchte, sind Wahrzeichen der Stadt Dortmund auf den Rückseiten.

#festingold

#koelnerkarneval

Tim Luca Kleinoeder, 2. Ausbildungsjahr, **Der Schmuckdoktor Brigitte Steinkamp, Köln**

Titel: **Kamelle to go**

Das Beste am Karneval: Die Kamelle! Also, was ist praktischer als durchgehend Kamelle zur Hand zu haben.

#festingold

#koelnerkarneval

Ellen Reinarz, 1. Ausbildungsjahr, **Die Schmuckschneiderin Verena Metzen, Köln**

Titel: **Elf Federn für Köln**

Wenn der Bauer im Dreigestirn vor uns tritt, dann trägt er eine Krone aus glänzenden Pfauenfedern, die weit mehr sind als schöner Schmuck. Jede Feder erinnert daran, das Köln stark bleibt, weil Menschen sich füreinander einsetzen, weil hier einer dem anderen beisteht.

Der Pfau symbolisiert die Stärke und Widerstandsfähigkeit der Kölner und die Aufforderung darauf zu achten, sich nicht mit fremden Federn zu schmücken.

#festingold

#koelnerkarneval

Claire Rühle, Gesellin seit 2023, **Zeichenakademie Hanau**

Titel: **Dreimol Alaaf**

Mein Orden soll die Essenz des Karnevals einfangen und zugleich eine Hommage an all jene sein, die Nordrhein- Westfalen mit Ehrenamt bereichern. Freude, Verwandlung und Gemeinschaft befinden sich nicht nur im Motiv des Ordens, sondern auch in den Menschen, die unseren Alltag tragen und gestalten.

#festingold

#koelnerkarneval

Leo Spira, 1. Ausbildungsjahr, **Die Schmuckwerkstatt, Melanie Henke, Mainz**

Titel: **Kotz dich aus, Donald**

Diese Zeit ist zu aufgeladen, um im Karneval nicht satirisch mit den aktuellen Themen umzugehen. Wir alle wissen, dass Trump eine umstrittene Person ist und so manche Aussagen

schlichtweg zum Kotzen sind. Die Regel dabei: Wenig Ahnung trifft auf noch weniger Nachdenken. Das Ergebnis: Trump kotzt irgendwelche schwierigen Aussagen, gelogene Zahlen und executive orders aus, die niemand braucht.

#festingold

#koelnerkarneval

Paul Stolberg, Goldschmiede Barbara Friedländer, Köln

Titel: **Ehrensache Kölle**

Mein Plan war es, einen Orden für Köln zu entwerfen, der zu Köln passt und auch dem aktuellen Karnevalsmotto „Alaaf, mer don et för Kölle“ gerecht wird.

Klare Symbole stehen für Köln: Stadtwappen, aber ohne die 11 Tropfen, den Hennes, der für unseren geliebten 1.FC Köln steht und die Meisterschale.

#festingold

#koelnerkarneval

Soheil Tabani, 2.Ausbildungsjahr, Goldschmiede Tina Thewes, Köln

Titel: **Für Köln – Gemeinsam stark.**

Hand in Hand schafft man gemeinsam was für Köln. Da es im Ehrenamt verschiedene Tätigkeiten gibt, wollte ich ein paar zeigen. Ohne die helfenden Hände und den starken Zusammenhalt der Kölner wäre Köln nicht unser Köln.

#festingold

#koelnerkarneval

Greta von Gersum, 2. Ausbildungsjahr, Zeichenakademie Hanau

Titel: **Trumpelmann**

Ich möchte einen Hampelmann bauen (der sich auch bewegen kann), der Donald Trump als Karikatur darstellt. Damit beziehe ich mich auf die „No-Kings“- Proteste in den USA: Trump erscheint in einem Narrenkostüm, was symbolisiert, dass er kein König ist. Gleichzeitig soll der Hampelmann zeigen, wie sehr Trump „herumhampelt“ und oft fragwürdige Entscheidungen trifft.

#festingold

#koelnerkarneval

Fabia Telkmann, Praktikantin, Sotos Finest Goldschmiedekunst, Köln

Titel: **Kölle im Müll**

Eine Jecke Auseinandersetzung mit dem Müllproblem in Köln.

#festingold

#koelnerkarneval

Maria Etbach, 2. Ausbildungsjahr, Goldschmiede Ulrike Ullmann, Brühl

Titel: **Arche Kölle**

Ganz nach dem Motto „Mer nämme alle met“ habe ich ein Boot gebaut, das auch das Schiff darstellen soll, von dem das Feuerwerk der Kölner Lichter ausgeht. Das Schiff lässt sich durch den Rhein ziehen und kann kleine Männchen an verschiedenen Stationen aufnehmen.

#festingold

#koelnerkarneval

Paula Linn Glaser, 1. Ausbildungsjahr, **Goldschmiede Kälber, Erkelenz**

Titel: **It's a dress, not a yes!**

Das Werkstück soll ein Zeichen dafür setzen, dass Gardetanzkunst Wertschätzung, Bewunderung und Fairness verdient. Der Orden würdigt alle, die "et för Kölle don" und macht gleichzeitig deutlich: Karneval lebt von Freude, Kunst und Leidenschaft - und vor allem von gegenseitigem Respekt.

#festingold

#koelnerkarneval

Mara Horst, Praktikantin, **Goldschmiede am Kirchplatz, Rose Nebel, Lindlar**

Titel: **Et kütt wie et kütt**

Das diesjährige Motto "Mer dun et för Kölle" steht dabei für den Zusammenhalt, denn die Bahn verbindet alle Veedel miteinander. Dabei könnte sie aber mehr an ihrer Pünktlichkeit arbeiten, damit man dies auch ohne Probleme ausführen kann.

Ich habe außerdem "et kütt wie et kütt" auf der Bahn stehen, da dies perfekt zur Kvb passt, denn die Bahn nimmt man wie sie kommt und man sollte dieser auch immer mit einer gewissen Gelassenheit begegnen.

#festingold

#koelnerkarneval

Annika Remy, 1. Ausbildungsjahr, **Goldschmiede am Kirchplatz, Rose Nebel, Lindlar**

Titel: **AWB – Mer don et för Kölle**

Ein Ehrenorden für die AWB!

Wertschätzung für die Menschen, die oft in Vergessenheit geraten und die, wenn wir feiern, hinter uns aufräumen. Außerdem eine Erinnerung daran, dass diese Menschen oft einen Migrationshintergrund haben und trotz ihrer wichtigen Tätigkeit angefeindet werden.

#festingold

#koelnerkarneval